



Restaurierungsbericht Restaurieren und spielbarmachen		
Arbeiten ausgeführt von Andreas Schöni, Bern April/ Mai 2018		
1	Instrument	Klarinette Grenser C/ 5 Klappen Im Besitze von Asko Heiskanen
2	Instrumentenbild vor der Spielbarmachung	
3	Zustand:	<ul style="list-style-type: none"> -Die Klappen sind zwar alle vorhanden, scheinen aber nicht alle original dazugehörig: Stark unterschiedliche Blechdicken an Klappen und Federn, sowie Machart (z.B. Duodezimen Klappe und a-Klappe) -Die Klappenachsen und Klappen selber haben viel Spiel im Holzlager -Die Hülse für das Überblasloch fehlt -Ebenso fehlen originales Mundstück und Fässchen -Die Instrumententeile wurden an div. Stellen verkürzt
4	Besonderheiten:	<ul style="list-style-type: none"> -Doppelbohrung Tonloch 3 (cis'/ d' bzw. gis''/ a'') -Doppelbohrung Tonloch 7 (fis/ g bzw. cis''/ d''), und fis/ cis''- Klappe
5	Schäden:	<ul style="list-style-type: none"> -Tonlöcher 0/1 und 4 wurden stark vergrössert und die Ränder beschädigt. -Der obere Zapfen am Oberstück wurde verkürzt, ebenso derjenige am unteren Griffstück. -Das Unterstück mit den drei Klappen wurde im Bereich des Zapfenherzens und des Hornringes abgeschnitten, verkürzt -Bei einem (schwer einzusehenden) früheren Eingriff wurde das Unterstück innen ca. 40mm lang aufgebohrt und mit einer nicht zentrisch verlaufenden Hülse ausgebucht. Holz ausbruch im Klappenlagerbereich Wulst (s. Fotos) -Der Holz wulst für die unterste Klappe ist ausgebrochen und wurde mit einer Stahlschraube einst provisorisch fixiert. (s. Fotos) -Die unterste Klappe selber wurde einmal notdürftig gelötet. (s. Fotos) -Risse im Bereich der Sicherungsstifte im Oberstück durch Rostausblütungen -Riss am unteren Rand des Bechers -Der typische kleine Wulst an Grenser Klarinetten am oberen Ende des Oberstückes wurde dereinst weggedreht (s. Foto)
6	Arbeiten: Instrument zerlegen	-Klappen abbauen, Reinigung aller Teile Holz/ Metall
7	Arbeiten: Holzteile	-Verkürzungen an den Holzteilen rückgängig machen und ausgebrochene Holzteile einleimen oder neu herstellen
8	Arbeiten: Metallteile	<ul style="list-style-type: none"> -Neu Achsen herstellen -Federn zum Teil ersetzen, Klappen-Spiel minimieren mit Metalleinlagen -Neue Überblashülse herstellen -E/ h'-Klappe vervollständigen
9	Arbeiten allg.:	<ul style="list-style-type: none"> -Zapfenwicklungen erneuern, -Klappen neu polstern und Lärmbekämpfung mit Kork
10	Ergänzungsarbeiten:	<ul style="list-style-type: none"> -Neues Mundstück und Birne herstellen -Teilweise neue Federn herstellen und Klappenachsen ersetzen
11	Verwendete Materialien:	Leinöl Livos Nr. 260, gewachster Baumwollfaden, Kork zur Lärmbekämpfung, Ebonit für Mundstück, Buchsbaum Holz für Birne und Horn für deren Ringe, Leder/ Wildleder für die Klappenpolster, Messing für Überblashülse und Klappenachsen, Federn und Verstärkung der Klappenlager aus Federbronze
12	Instrumentenbild nach der Spielbarmachung	

Fotos zur Restaurierung Klarinette C Grenser Asko Heiskanen Mai 2018

Arbeiten am Holz:



Alte Reparatur wird sichtbar und die ausgebrochenen Stücke werden mit der Zapfenherzverlängerung verleimt



Zapfenverkürzung am Oberstück und weggedrehte Verzierung ganz zuoberst am Griffstück

Verkürzungen an Zapfen und oberen Rand des Unterstück (Bereich Zapfenherz)



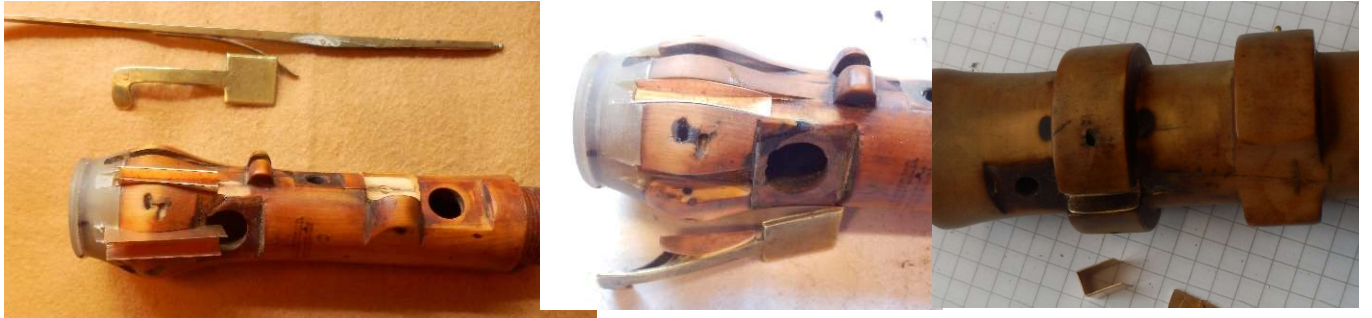
Zapfenverlängerung und Überzug

Verlängerung Horn Ring und Zapfenherz am Unterstück



Ausgebrochener Klappenbock ersetzen/ Gerade feilen der Klappenpolsterauflagen

Metallarbeiten



Metall-U-Einlagen zur Klappenspielminimierung an allen Klappenlagern ausser fis/cis“ Klappe



E/ h'- Klappe

Neu Führungslappen mittels eingepasstem U



Auflöten des „U“, ins Holz einpassen und mit neuer Achse gängig machen

Ergänzungen



Herstellen und proportionieren der fehlenden Teile: Mundstück und Birne.
Verkleinern der offensichtlich vergrößerten Tonlöcher 0, 1 und 4



Farbliches Angleichen der neuen Teile und eingesetzten Tonlochringe